Johann Schelle
Ehre sei Gott in der Höhe

Ehre sei Gott in der Höhe, Friede auf Erden
und den Menschen ein Wohlgefallen.

O wunderschönes Lied,
wie lieblich sind die Friedensboten,
die uns die Freudensposten bringen,
wie heilig sind die Sänger, die da singen.

Ehre sei Gott in der Höhe, Friede auf Erden
und den Menschen ein Wohlgefallen.

Du ewig lebendig selbständiges Sprechen,
du Vater, Rat, wahrer Gotts einziger Sohn,
wie kannst du dich deiner um meiner entbrechen
und lassen den höchst majestätischen Thron?

Was dringet, was zwinget dein gnädiges Herz,
auf Erden zu werden Fleisch, Leiden und Schmerz.
Die Liebe zu allen den Armen,
die rührt dich, die führt dich vom Himmel herab,

das gnädige, tätige Sündererbarmen,
das legt dich, das trägt dich in Krippen und Grab.
Ach liebe mein liebes Christ Jesulein fort,
du gleich mir am Fleische gewordenes Wort.

Komm weihe, erneue die neue Weihnachten,
dein Kripplein, die Lipplein meins Herzen dazu,
dein armen Erbarmen mit Dank zu betrachten,
mit Weisen zu preisen, was Nutzen es tu.

Für Schaden gibts Gnaden, für Schrecken gibts Trost,
hat Seelen vom Quälen der Hölle erlöst.
Auf, walle nun alle mein Dichten und Sinnen,
belobe die Probe der göttlichen Gunst,

laß hören mit mehren dein Zungen beginnen
nach täglicher möglicher Andacht und Kunst,
Gott Vater, Gott Rater, Gott heiliger Geist,
sei deutlich hier zeitlich, dort ewig gepreist.

Ehre sei Gott in der Höhe, Friede auf Erden
und den Menschen ein Wohlgefallen.

Christian Liebe
Ach liebster Jesu komm herein

1. Ach liebster Jesu komm herein,
gieb uns ein neues Jahr,
Laß Glaub und Liebe fruchtbar seyn,
und stärk uns immerdar,
daß Herz und Sinn
durch dich forthin
zum Guten freudig werden.
Jesu kröne dieses Jahr,
gib den Frieden deiner Christen Schaar,
tröst und stärk uns,
hilff und schütz uns in Gefahr.

2. Erbarme dich der lieben Stadt,
die längst verschonet ist,
und weil sie das Bekenntnis hat,
daß du ihr Heyland bist,
so bleib ihr Freund,
daß nicht der Feind
sich ihret wegen freue.
Jesu kröne ...

3. Der theure Churfürst trete nun
das Jahr gesegnet an,
Er lebe stet und alles Thun,
das sey in Gott getan,
daß Kirch und Schul,
Regentenstuhl
und wir im Friede wohnen.
Jesu kröne ...

4. Wohlan, ein jeder lebe wohl,
den Gott erhalten will,
wer in dem Jahre sterben soll,
der hab ein gutes Ziel
so geht er fort
auf Jesu Wort!
Viel Glück zum neuen Jahre.
Jesu kröne ...

Philipp Heinrich Erlebach
Das Wort ward Fleisch

Das Wort ward Fleisch und wohnet unter uns,
und wir sahen seine Herrlichkeit,
eine Herrlichkeit als des eingebornen Sohns vom Vater,
voller Gnade und Wahrheit. (Joh 1, 14)

Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt,
und in einer Krippen liegen. (Lk 2, 12)

Ist das deine Herrlichkeit,
eingeborner Gottessohn,
ist dein königliches Thron
in der Krippen zubereit,
Ach! Mein Jesu, das ist schlecht,
wenn du König bist wie Knecht.

Ihr wisset die Gnade unsers Herren Jesu Christi,
daß ob er wohl reich ist,
ward er doch arm um euretwillen,
auf daß ihr durch seine Armut reich werdet. (2 Kor 8, 9)

Ist das deine Herrlichkeit,
liebster Jesu, Gottes Sohn,
daß ich soll vor deinen Thron
leben bis in Ewigkeit.
O, so will ich Jesu dir danken immer, für und für.

Das ist ein köstlich Ding,
dem Herren danken
und lobsingen deinen Namen, du Höchster! (Ps 92, 1)

Johann Rosenmüller
Puer natus est nobis

Puer natus est nobis, et filius datus est nobis: cujus imperium super humerum ejus: et vocabitur nomen eius, magni consilii angelus.	Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt. Auf seinen Schultern ruht die Herrschaft; man nennt ihn: Bote des großen Rates.
Cantate Domino canticum novum: quia mirabilia fecit. (Ps 97, 1)	Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er hat Wunder getan.
Domine Deus, Rex coelestis, Deus pater omnipotens. Domine Fili unigenite, Jesu Christe. Domine Deus, Agnus Dei, Filius patris.	Herr und Gott, König des Himmels, Gott, allmächtiger Vater. Herr Jesus Christus, eingeborener Sohn. Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters.
Gloria Patri et Filio et Spiritui Sancto, sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.	Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Gottfried Vogel
Alleluja, Freuet euch ihr Christen alle

1. Freuet euch, ihr Christen alle!
Freue sich, wer immer kann:
Gott hat viel an uns getan.
Freuet euch mit großem Schalle,
dass Er uns so hoch geacht,
sich mit uns befreundt gemacht.
Freude, Freude über Freude:
Christus wehret allem Leide.
Wonne, Wonne über Wonne:
Er ist die Genadensonne.

2. Siehe, siehe, meine Seele,
wie dein Heiland kommt zu dir,
brennt in Liebe für und für,
dass Er in der Krippen Höhle
harte lieget dir zugut,
dich zu lösen durch sein Blut.
Freude, Freude …

3. Jesu, wie soll ich Dir danken?
Ich bekenne, dass von Dir
meine Seligkeit her rühr:
So lass mich von Dir nicht wanken;
Nimm mich Dir zu eigen hin,
so empfindet Herz und Sinn.
Freude, Freude …

4. Jesu, nimm Dich Deiner Glieder
ferner in Genaden an;
schenke, was man bitten kann,
zu erquicken deine Brüder;
gib der ganzen Christenschar,
Frieden und ein seliges Jahr!
Freude, Freude …

5. So, so wollen wir Dich loben
liebster Heiland für und für
nach der rechten Christen Gbühr
hier auf Erden und dort droben
mit der außerwählten Schar
in den Himmel immerdar.
Freude, Freude …

Alleluja.

Christian Liebe
Das neugeborne Kindelein

Das neugeborne Kindelein,
das herzeliebe Jesulein,
bringt abermals ein neues Jahr
der auserwählten Christenschar.

Des freuen sich die Engelein,
die gerne umb und bei uns sein
und singen in den Lüften frei,
dass Gott mit uns versöhnet sei.

Ist Gott versöhnt und unser Freund,
was kann uns tun der arge Feind,
Trotz, Teufel und der Höllenpfort‘
das Jesulein ist unser Hort.

Er bringt das rechte Jubeljahr,
was trauren wir denn immerdar.
Frisch auf itzt ist es Singens Zeit,
das Jesulein wendt alles Leid.